

Reichs-Gesetzblatt.

N^o 4.

Inhalt: Gesetz, betreffend die Feststellung des Reichshaushalts-Etats für das Etatsjahr 1886/87. S. 29. —
Gesetz, betreffend die Aufnahme einer Anleihe für Zwecke der Verwaltungen des Reichsheeres, der
Marine und der Reichseisenbahnen. S. 52.

(Nr. 1634.) Gesetz, betreffend die Feststellung des Reichshaushalts-Etats für das Etatsjahr
1886/87. Vom 8. März 1886.

Wir Wilhelm, von Gottes Gnaden Deutscher Kaiser, König
von Preußen &c.

verordnen im Namen des Reichs, nach erfolgter Zustimmung des Bundesraths
und des Reichstags, was folgt:

§. 1.

Der diesem Gesetze als Anlage beigefügte Reichshaushalts-Etat für das
Etatsjahr 1886/87 wird, wie folgt, festgestellt:

in Ausgabe

auf 696 615 509 Mark, nämlich

auf 621 152 433 Mark an fortdauernden, und

auf 75 463 076 Mark an einmaligen Ausgaben,
und

in Einnahme

auf 696 615 509 Mark.

§. 2.

Der diesem Gesetze als weitere Anlage beigefügte Besoldungs-Etat für das
Reichsbank-Direktorium für die Zeit vom 1. April 1886 bis 31. März 1887
wird auf 132 000 Mark festgestellt.

§. 3.

Der Reichskanzler wird ermächtigt, zur vorübergehenden Verstärkung des
ordentlichen Betriebsfonds der Reichs-Hauptkasse nach Bedarf, jedoch nicht über
den Betrag von siebenzig Millionen Mark hinaus, Schatzanweisungen auszugeben.

§. 4.

Die Bestimmung des Zinssatzes dieser Schatzanweisungen, deren Ausfertigung der preussischen Hauptverwaltung der Staatsschulden übertragen wird, und der Dauer der Umlaufzeit, welche den 30. September 1887 nicht überschreiten darf, wird dem Reichskanzler überlassen. Innerhalb dieses Zeitraumes kann, nach Anordnung des Reichskanzlers, der Betrag der Schatzanweisungen wiederholt, jedoch nur zur Deckung der in Verkehr gesetzten Schatzanweisungen ausgegeben werden.

§. 5.

Die zur Verzinsung und Einlösung der Schatzanweisungen erforderlichen Beträge müssen der Reichsschuldenverwaltung aus den bereitesten Einkünften des Reichs zur Verfallzeit zur Verfügung gestellt werden.

§. 6.

Die Ausgabe der Schatzanweisungen ist durch die Reichskasse zu bewirken. Die Zinsen der Schatzanweisungen, sofern letztere verzinslich ausgefertigt sind, verzähren binnen vier Jahren, die verschriebenen Kapitalbeträge binnen dreißig Jahren nach Eintritt des in jeder Schatzanweisung auszudrückenden Fälligkeitstermins.

Urkundlich unter Unserer Höchsteigenhändigen Unterschrift und beigedrucktem Kaiserlichen Insignel.

Gegeben Berlin, den 8. März 1886.

(L. S.) Wilhelm.

Fürst von Bismarck.

Reichshaushalts-Etat

für das Statsjahr

1886/87.

Rechnungskategorie	1886/87	1885/86
I. Reichs-Einkünfte	1.200.000	1.200.000
II. Reichsausgaben	1.400.000	1.400.000
III. Reichs-Einkünfte	1.500.000	1.500.000
IV. Reichsausgaben	1.600.000	1.600.000
V. Reichs-Einkünfte	1.700.000	1.700.000
VI. Reichsausgaben	1.800.000	1.800.000
VII. Reichs-Einkünfte	1.900.000	1.900.000
VIII. Reichsausgaben	2.000.000	2.000.000
IX. Reichs-Einkünfte	2.100.000	2.100.000
X. Reichsausgaben	2.200.000	2.200.000
XI. Reichs-Einkünfte	2.300.000	2.300.000
XII. Reichsausgaben	2.400.000	2.400.000
XIII. Reichs-Einkünfte	2.500.000	2.500.000
XIV. Reichsausgaben	2.600.000	2.600.000
XV. Reichs-Einkünfte	2.700.000	2.700.000
XVI. Reichsausgaben	2.800.000	2.800.000
XVII. Reichs-Einkünfte	2.900.000	2.900.000
XVIII. Reichsausgaben	3.000.000	3.000.000
XIX. Reichs-Einkünfte	3.100.000	3.100.000
XX. Reichsausgaben	3.200.000	3.200.000
XXI. Reichs-Einkünfte	3.300.000	3.300.000
XXII. Reichsausgaben	3.400.000	3.400.000
XXIII. Reichs-Einkünfte	3.500.000	3.500.000
XXIV. Reichsausgaben	3.600.000	3.600.000
XXV. Reichs-Einkünfte	3.700.000	3.700.000
XXVI. Reichsausgaben	3.800.000	3.800.000
XXVII. Reichs-Einkünfte	3.900.000	3.900.000
XXVIII. Reichsausgaben	4.000.000	4.000.000
XXIX. Reichs-Einkünfte	4.100.000	4.100.000
XXX. Reichsausgaben	4.200.000	4.200.000
XXXI. Reichs-Einkünfte	4.300.000	4.300.000
XXXII. Reichsausgaben	4.400.000	4.400.000
XXXIII. Reichs-Einkünfte	4.500.000	4.500.000
XXXIV. Reichsausgaben	4.600.000	4.600.000
XXXV. Reichs-Einkünfte	4.700.000	4.700.000
XXXVI. Reichsausgaben	4.800.000	4.800.000
XXXVII. Reichs-Einkünfte	4.900.000	4.900.000
XXXVIII. Reichsausgaben	5.000.000	5.000.000
XXXIX. Reichs-Einkünfte	5.100.000	5.100.000
XL. Reichsausgaben	5.200.000	5.200.000
XL I. Reichs-Einkünfte	5.300.000	5.300.000
XL II. Reichsausgaben	5.400.000	5.400.000
XL III. Reichs-Einkünfte	5.500.000	5.500.000
XL IV. Reichsausgaben	5.600.000	5.600.000
XL V. Reichs-Einkünfte	5.700.000	5.700.000
XL VI. Reichsausgaben	5.800.000	5.800.000
XL VII. Reichs-Einkünfte	5.900.000	5.900.000
XL VIII. Reichsausgaben	6.000.000	6.000.000
XL IX. Reichs-Einkünfte	6.100.000	6.100.000
L. Reichsausgaben	6.200.000	6.200.000

Kapitel.	Titel.	Ausgabe.	Betrag	Darunter
			für das Staatsjahr 1886/87.	künftig wegfallend.
			Marf.	Marf.
		Fortdauernde Ausgaben.		
1.		I. Bundesrath.		
		Die erforderlichen Ausgaben werden für jetzt aus den unter Kapitel 7 ausgesetzten Fonds mitbestritten.		
2.	1/14.	II. Reichstag	379 670	1 200
3.	1/10.	III. Reichskanzler und Reichskanzlei	141 360	—
		IV. Auswärtiges Amt.		
4.	1/11.	Auswärtiges Amt	1 306 510	1 560
5.	1/105.	Gesandtschaften und Konsulate	5 617 650	1 050
6.	1/7.	Allgemeine Fonds	453 375	520
		Summe IV ...	7 377 535	3 130
		V. Reichsamt des Innern.		
7.	1/12.	Reichsamt des Innern	687 730	2 350
7a.	1/15.	Allgemeine Fonds	5 130 078	9 000
7b.	1/5.	Reichskommissariate	51 600	—
7c.	1/2.	Bundesamt für das Heimathwesen	29 700	—
8.		Entscheidende Disziplinarbehörden	6 000	—
9.	1/3.	Behörden für die Untersuchung von Seemfällen ...	42 300	—
10.	1/8.	Statistisches Amt	669 652	600
11.	1/7.	Normal-Nichungskommission	101 415	600
12.	1/7.	Gesundheitsamt	129 790	—
13.	1/8.	Patentamt	706 360	—
13 a.	1/6.	Reichs-Versicherungsamt	198 400	—
		Summe V ...	7 753 025	12 550

Kapitel.	Titel.	Ausgabe.	Preußen	Sachsen.	Würt- temberg.	Ueberhaupt für das Staatsjahr 1886/87.	Dar- unter künftig weg- fallend.
			Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.
		VI. Verwaltung des Reichs- heeres.					
14.	1/11.	Kriegsministerium	1 692 880	95 340	92 010	1 880 230	8 100
15.	1/4.	Militär-Kassenwesen	229 498	23 265	13 350	266 113	—
16.	1/9.	Militär-Intendanturen	1 506 593	111 610	120 818	1 739 021	—
17.	1/6.	Militär-Geistlichkeit	600 510	32 780	10 762	644 052	—
18.	1/6.	Militär-Justizverwaltung	565 322	55 460	67 550	688 332	150
19.		Höhere Truppenbefehlshaber	2 263 176	156 684	139 770	2 559 630	—
20.	1/3.	Gouverneure, Kommandanten und Platzmajore	599 453	18 312	15 600	633 365	2 261
21.	1/3.	Adjutantur-Offiziere und Offi- ziere in besonderen Stellungen	851 412	63 600	52 800	967 812	—
22.	1/26.	Generalstab und Landesvermes- sungswesen	1 606 501	97 080	62 150	1 765 731	24 500
23.	1/4.	Ingenieur- und Pionierkorps	1 655 828	81 488	52 692	1 790 008	—
24.	1/22.	Geldverpflegung der Truppen	87 184 296	7 323 167	5 080 741	99 588 204	89 993
25.	1/6.	Naturalverpflegung	68 490 976	5 736 069	3 900 568	78 127 613	3 853
26.	1/10.	Bekleidung und Ausrüstung der Truppen	18 809 160	1 697 662	1 076 827	21 583 649	1 060
27.	1/17.	Garnisonverwaltungs- und Ser- viswesen	29 688 051	2 515 765	1 500 334	33 704 150	4 665
28.	1/7.	Garnisonbauwesen	355 228	5 250	23 760	384 238	3 920
29.	1/17.	Militär-Medizinalwesen	5 414 912	411 824	304 617	6 131 353	3 670
30.	1/6.	Verwaltung der Traindepots und Instandhaltung der Feld- geräte	693 906	50 665	47 131	791 702	576
		Seite . . .	222 207 702	18 476 021	12 561 480	253 245 203	142 748

Kapitel.	Titel.	Ausgabe.	Preußen	Sachsen.	Würt-	Ueberhaupt	Dar-
			z.		temberg.	für das	unter
			Marf.	Marf.	Marf.	Statsjahr	künftig
						1886/87.	weg-
						Marf.	fallend.
							Marf.
		Uebertrag . . .	222 207 702	18 476 021	12 561 480	253 245 203	142 748
31.	1/2.	Verpflegung der Ersatz- und Reservemannschaften z.	2 276 726	152 697	78 037	2 507 460	—
32.	1/5.	Ankauf der Remontepferde.	4 768 781	522 960	378 549	5 670 290	—
33.	1/7.	Verwaltung der Remontedepots	1 563 837	—	—	1 563 837	—
34.	1/2.	Reisekosten und Tagegelder, Vorspann- und Transportkosten. .	4 833 177	259 682	265 685	5 358 544	—
35.	1/59.	Militär-Erziehungs- und Bildungswesen	4 657 538	314 505	61 487	5 033 530	14 074
36.	1/7.	Militär-Gefängnißwesen.	688 570	75 484	40 850	804 904	1 500
37.	1/23.	Artillerie- und Waffenwesen. . .	11 771 709	802 171	514 121	13 088 001	219
38.	1/4.	Technische Institute der Artillerie	521 039	36 268	—	557 307	—
39.	1/12.	Bau und Unterhaltung der Festungen	2 547 554	25 125	8 700	2 581 379	—
40.		Wohnungsgeldzuschüsse.	6 492 034	555 306	402 474	7 449 814	1 440
41.	1/3.	Unterstützungen für aktive Militärs und Beamte, für welche an anderen Stellen Unterstützungsfonds nicht ausgeworfen sind	97 875	6 505	6 550	110 930	—
42.		Zuschuß zur Militär-Wittwenkasse	814 642	162 000	105 000	1 081 642	—
43.	1/4.	Verschiedene Ausgaben.	110 225	6 372	3 450	120 047	—
		Summe Kapitel 14 bis 43	263 351 409	21 395 096	14 426 383	299 172 888	159 981
		Dazu:					
44.		Militärverwaltung von Bayern.	—	—	—	43 863 825	—
		Summe VI. . .	—	—	—	343 036 713	159 981

Kapitel.	Titel.	Ausgabe.	Betrag	Darunter
			für das Etatjahr 1886/87.	künftig wegfallend.
			Marf.	Marf.
VII. Marineverwaltung.				
45.	1/8.	Admiralität	574 300	1 500
46.	1/6.	Hydrographisches Amt	155 520	—
47.	1/6.	Deutsche Seewarte	225 485	—
48.	1/5.	Stations-Intendanturen	189 595	—
49.	1/4.	Rechtspflege	27 750	—
50.	1/4.	Seelsorge	43 607	—
51.	1/28.	Militärpersonal	7 277 695	17 988
52.	1/5.	Indiensthaltung der Schiffe und Fahrzeuge	5 911 800	—
53.	1/5.	Naturalverpflegung	3 152 660	—
54.	1/3.	Bekleidung	96 680	2 340
55.	1/8.	Servis- und Garnisonverwaltungswesen	797 185	6 864
56.		Wohnungsgeldzuschuß	624 000	60
57.	1/11.	Krankenpflege	555 034	—
58.	1/3.	Reise-, Marsch- und Frachtkosten	347 000	—
59.	1/8.	Unterricht	124 952	600
60.	1/16.	Werftbetrieb	14 161 337	11 800
61.	1/9.	Artillerie	1 950 380	—
62.	1/3.	Torpedowesen	544 640	100 000
63.	1/5.	Bootsen-, Betonungs- und Leuchtfeuerwesen	187 505	—
64.	1/6.	Verschiedene Ausgaben	154 060	2 900
		Summe VII ...	37 101 185	144 052
VIII. Reichs-Justizverwaltung.				
65.	1/12.	Reichs-Justizamt	503 680	—
66.	1/13.	Reichsgericht	1 383 498	—
		Summe VIII ...	1 887 178	—

Kapitel.	Titel.	Ausgabe.	Betrag	Darunter
			für das Staatsjahr 1886/87.	künftig wegfallend.
			Mark.	Mark.
		IX. Reichsschatzamt.		
67.	1/11.	Reichsschatzamt	505 560	—
68.	1/10.	Allgemeine Fonds	154 620 736	—
69.	1/11.	Reichskommissariate	408 370	600
		Summe IX . . .	155 534 666	600
70.	1/12.	X. Reichs-Eisenbahn-Amt	297 165	—
		XI. Reichsschuld.		
71.	1/3.	Verwaltung	52 500	—
72.	1/2.	Verzinsung	18 250 000	—
		Summe XI . . .	18 302 500	—
73.	1/11.	XII. Rechnungshof	529 773	—
		XIII. Allgemeiner Pensionsfonds.		
74.	1/6.	Verwaltung des Reichsheeres:		
		a) Preußen u.	18 716 700	68 040
		b) Sachsen	1 086 600	—
		c) Württemberg	855 170	—
		=	20 658 470	68 040
75.	1/6.	Marineverwaltung	629 705	—
76.	1/4.	Civilverwaltung	561 900	—
		Summe XIII . . .	21 850 075	68 040

Kapitel.	Titel.	Ausgabe.	Betrag	Darunter
			für das Staatsjahr 1886/87.	künftig wegfallend.
			Marf.	Marf.
		XIV. Reichs-Invalidenfonds.		
77.	1/9.	Verwaltung des Reichs-Invalidenfonds.	71 360	900
78.		Zuschuß zu den Kosten der Verwaltung des Reichs- heeres:		
	1.	an Preußen	34 812	—
	2.	• Sachsen	4 440	—
	3.	• Württemberg	4 440	—
	4.	• Bayern	13 780	—
		=	57 472	—
79.		Invalidenpensionen u. in Folge des Krieges von 1870/71.		
	1/4.	A. Verwaltung des Reichsheeres:		
		a) Preußen u.	16 180 000	—
		b) Sachsen	1 034 550	—
		c) Württemberg	566 275	—
		d) Bayern	3 918 402	—
		=	21 699 227	—
	5/8.	B. Verwaltung der Kaiserlichen Marine.	18 004	—
		=	21 717 231	—
80.		Invalidenpensionen u. in Folge der Kriege vor 1870.		
	1/4.	A. Verwaltung des Reichsheeres:		
		a) Preußen u.	2 757 000	—
		b) Sachsen	144 657	—
		c) Württemberg	31 130	—
		d) an Bayern	390 655	—
		=	3 323 442	—
	5/6.	B. Verwaltung der Kaiserlichen Marine.	1 882	—
	7.	C. Sonstige Pensionen	388 000	—
		=	3 713 324	—

Kapital.	Titel.	Ausgabe.	Betrag für das Etatjahr 1886/87. Marf.	Darunter künftig wegfallend. Marf.
81.		Ehrenzulage an die Inhaber des Eisernen Kreuzes von 1870/71 (Gesetz vom 2. Juni 1878): a) Preußen u. b) Sachsen c) Württemberg d) Bayern =	VIX 37 512 1 836 216 504 40 068	 — — — — —
82.	1. 2.	Pensionen für ehemalige französische Militärpersonen. Pensionen für ehemalige französische Militärpersonen und deren Angehörige An Bayern =	425 000 56 611 481 611	 — — —
83.		Die aus dem Dispositionsfonds des Kaisers zu Gnadenbewilligungen aller Art bisher bewilligten und fernerhin zu bewilligenden Unterstützungen und Erziehungsbeihilfen für Wittwen und Kinder der in Folge des Krieges von 1870/71 für invalide erklärten und demnächst verstorbenen Militärpersonen der Ober- und Unterklassen bis zur Höhe von 350 000 Mark jährlich	350 000	—
84.	1/13.	Invaliden-Institute: a) Preußen u. b) Sachsen c) Württemberg d) an Bayern = Summe XIV . . .	454 864 — 13 298 62 360 530 522 26 961 588	10 700 — — — 10 700 11 600

Ausgabe.		Betrag für das Staatsjahr 1886/87.	Darunter künftig wegfallend.
		Mark.	Mark.
Wiederholung der fortdauernden Ausgaben.			
Summe I.	Bundesrath	—	—
•	II. Reichstag	379 670	1 200
•	III. Reichskanzler und Reichskanzlei	141 360	—
•	IV. Auswärtiges Amt	7 377 535	3 130
•	V. Reichsamt des Innern	7 753 025	12 550
•	VI. Verwaltung des Reichsheeres	343 036 713	159 981
•	VII. Marineverwaltung	37 101 185	144 052
•	VIII. Reichs-Justizverwaltung	1 887 178	—
•	IX. Reichsschatzamt	155 534 666	600
•	X. Reichs-Eisenbahn-Amt	297 165	—
•	XI. Reichsschuld	18 302 500	—
•	XII. Rechnungshof	529 773	—
•	XIII. Allgemeiner Pensionsfonds	21 850 075	68 040
•	XIV. Reichs-Invalidenfonds	26 961 588	11 600
Summe der fortdauernden Ausgaben...		621 152 433	401 153

Kapitel.	Titel.	Ausgabe.	Betrag für das Etatjahr 1886/87.
			Mark.
Einmalige Ausgaben.			
1.		I. Reichstag	—
1 a.	1.	Ia. Reichskanzler und Reichskanzlei	11 000
2.	1/5.	II. Auswärtiges Amt	615 000
3.	1/8.	III. Reichsamt des Innern	2 590 010
4.	1/28.	IV. Post- und Telegraphenverwaltung	4 508 815
4 a.	1.	IVa. Reichsdruckerei	360 000
V. Verwaltung des Reichsheeres.			
5.		Ordentlicher Etat.	
	1/55.	a) Preußen zc.	15 334 651
	56/63.	b) Sachsen	1 055 090
	64/73.	c) Württemberg	1 263 734
			=
	74.	d) an Bayern für Rechnung der einmaligen Ausgaben zur Kompletirung des Waffenmaterials	1 089 996
			=
6.		Außerordentlicher Etat.	
	1/11.	Zu Garnisonbauten zc. in Elsaß-Lothringen	2 217 757
	12/18.	Zur Umgestaltung und Ausrüstung von deutschen Festungen, auf Grund des Gesetzes vom 30. Mai 1873 Artikel I und II (Reichs-Gesetzbl. S. 123)	12 230 860
	19.	Für Bauten, zu denen die Verkaufserlöse für disponible Grundstücke zur Verwendung kommen (Artikel IV Absatz 1 des Gesetzes vom 30. Mai 1873)	—
			=
			14 448 617
Seite ...			

Kapitel.	Titel.	Ausgabe.	Betrag für das Etatjahr 1886/87. Mart.
		Uebertrag . . .	14 448 617
(6.)	20.	Zur Erweiterung von Festungsthoren und Thorbrücken im Interesse des Verkehrs, deren Kosten dem Reichsfestungsbaufonds nicht zur Last fallen (Artikel IV Absatz 2 des Gesetzes vom 30. Mai 1873)	67 600
	21/22.	Zu Festungsanlagen und Einebnungsarbeiten, deren Kosten dem Reichsfestungsbaufonds nicht zur Last fallen	1 500 000
	23.	Zu Erstattungen an den Bundesstaat Preußen an Entschädigungsrenten, auf Grund des Gesetzes vom 25. Mai 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 113)	115 000
	24.	Zur Erweiterung der Artillerie-Schießplätze	3 000 000
		Zu Kasernenbauten:	
	25/42.	a) Preußen ic.	3 471 900
		b) Sachsen	—
		c) Württemberg	—
	43.	Zu Erstattungen auf aus Landesmitteln aufgewendete Kasernenbau- ic. Kosten	165 000
		=	22 768 117
		Summe V . . .	41 511 588
7.	1/32.	VI. Marineverwaltung	9 701 900
8.		VII. Reichs-Justizverwaltung	—
9.	1/3.	VIII. Reichsschatzamt	7 300 000
		IX. Eisenbahnverwaltung.	
10.	1/6.	Außerordentlicher Etat	3 294 460
		Summe IX . . .	3 294 460
11.		X. Fehlbetrag des Haushalts des Etatsjahres 1884/85, vorbehaltlich der Berichtigung in Folge der Revision der Rechnungen	5 570 303

Ausgabe.	Betrag für das Etatjahr 1886/87.	Darunter künftig wegfallend.
	Mark.	Mark.
Wiederholung der einmaligen Ausgaben.		
Summe I. Reichstag.....	—	—
" Ia. Reichskanzler und Reichskanzlei.....	11 000	—
" II. Auswärtiges Amt.....	615 000	—
" III. Reichsamt des Innern.....	2 590 010	—
" IV. Post- und Telegraphenverwaltung.....	4 508 815	—
" IVa. Reichsdruckerei.....	360 000	—
" V. Verwaltung des Reichsheeres.....	41 511 588	—
" VI. Marineverwaltung.....	9 701 900	—
" VII. Reichs-Justizverwaltung.....	—	—
" VIII. Reichsschatzamt.....	7 300 000	—
" IX. Eisenbahnverwaltung.....	3 294 460	—
" X. Fehlbetrag des Haushalts des Etats- jahres 1884/85.....	5 570 303	—
Summe der einmaligen Ausgaben...	75 463 076	—
Summe der fortdauernden Ausgaben...	621 152 433	401 153
Summe der Ausgabe...	696 615 509	401 153

Kapitel.	Titel.	Einnahme.	Betrag für das Etatjahr 1886/87. Mark.
1.		<p align="center">I. Zölle und Verbrauchssteuern.</p> <p align="center">Aus dem Zollgebiete.</p> <p>a) Einnahmen, an welchen sämtliche Bundesstaaten Theil nehmen.</p> <p>1. Zölle 245 720 000</p> <p>2. Tabacksteuer 7 656 000</p> <p>3. Rübenzuckersteuer 37 286 480</p> <p>4. Salzsteuer 38 306 000</p> <p>b) Einnahmen, an welchen Bayern, Württemberg und Baden keinen Theil haben.</p> <p>5. Branntweinsteuer und Uebergangsabgabe von Branntwein ... 37 224 450</p> <p>c) Einnahmen, an welchen Bayern, Württemberg, Baden und Elsaß-Lothringen keinen Theil haben.</p> <p>6. Brausteuer und Uebergangsabgabe von Bier 17 213 570</p> <p align="center">Von den außerhalb der Zollgrenze liegenden Bundesgebieten.</p> <p align="center">Uversa für Zölle und Verbrauchssteuern,</p> <p>7. an welchen sämtliche Bundesstaaten Theil nehmen 6 780 150</p> <p>8. an welchen Bayern, Württemberg und Baden keinen Theil haben (Branntweinsteuer) 953 750</p> <p>9. an welchen Bayern, Württemberg, Baden und Elsaß-Lothringen keinen Theil haben (Brausteuer) 461 270</p> <p align="right">Summe I ... 391 601 670</p>	

Kapitel.	Titel.	Einnahme.	Betrag für das Etatjahr 1886/87. Mark.
2.		<p align="center">II. Reichsstempelabgaben.</p> <p>1. Spielfartenstempel, abzüglich der den Bundesstaaten nach §. 23 des Gesetzes vom 3. Juli 1878 an Erhebungs- und Verwaltungskosten zu vergütenden fünf Prozent</p> <p style="padding-left: 40px;">Davon ab:</p> <p style="padding-left: 40px;">Kosten der Kontrolle und sonstige dem Reich unmittelbar erwachsende Verwaltungskosten</p> <p style="padding-left: 80px;">bleiben (Titel 1)</p> <p>2. Wechselstempelsteuer</p> <p style="padding-left: 40px;">Davon ab:</p> <p style="padding-left: 40px;">a) gemäß §. 27 des Gesetzes über die Wechselstempelsteuer vom 10. Juni 1869 zwei Prozent oder</p> <p style="padding-left: 40px;">b) die dem Reich erwachsenden Erhebungs- und Verwaltungskosten</p> <p style="padding-left: 80px;">zusammen</p> <p style="padding-left: 80px;">bleiben (Titel 2)</p> <p>3. Stempelabgabe für Werthpapiere, Kaufgeschäfte u. und Lotterieloose.</p> <p style="padding-left: 40px;">A. für Aktien, Renten- und Schuldverschreibungen, abzüglich der den Bundesstaaten nach §. 43 des Gesetzes, betreffend die Erhebung von Reichsstempelabgaben (Reichs-Gesetzbl. für 1885 S. 179), zu vergütenden zwei Prozent Erhebungs- und Verwaltungskosten</p> <p style="padding-left: 40px;">B. für Kauf und sonstige Anschaffungsgeschäfte, abzüglich zwei Prozent für die Bundesstaaten</p> <p style="padding-left: 80px;">Seite</p>	<p align="right">1 026 000</p> <p align="right">500</p> <hr/> <p align="right">1 025 500</p> <p align="right">6 760 000</p> <p align="right">135 200 M.</p> <p align="right">187 800 "</p> <hr/> <p align="right">323 000</p> <hr/> <p align="right">6 437 000</p> <p align="right">4 400 000</p> <p align="right">12 000 000</p> <hr/> <p align="right">16 400 000</p>

Kapitel.	Titel.	Einnahme.	Betrag für das Staatsjahr 1886/87. Mark.
(2.)		<p style="text-align: right;">Uebertrag . . .</p> <p>C. für Lotterieloose:</p> <p> a) von Staatslotterien</p> <p> b) von Privatlotterien, abzüglich zwei Prozent für die Bundesstaaten . .</p> <p style="text-align: right;">zusammen (Titel 3) . . .</p> <p>4. Statistische Gebühr.</p> <p> Brutto-Einnahme 580 000 M.</p> <p> Davon ab: Zurückzahlungen 3 000 "</p> <p style="text-align: right;">bleiben . . .</p> <p> Davon ab:</p> <p> a) die Kosten der Anfertigung der Stempel und Stempelmarken, sowie sonstige dem Reich unmittelbar erwachsende Verwaltungskosten, auf welche der Erlös für verkaufte Formulare in Rückeinnahme kommt 21 200 M.</p> <p> b) die Entschädigungen der Postverwaltungen des Reichs, Bayerns und Württembergs für den Verkauf der Stempelmaterialeien (2½ Prozent der Brutto-Einnahme) 14 500 "</p> <p> c) gemäß §. 14 des Gesetzes, betreffend die Statistik des Waarenverkehrs des deutschen Zollgebiets mit dem Auslande, vom 20. Juli 1879 die den Bundesstaaten zu vergütenden Verwaltungskosten 12 000 "</p> <p style="text-align: right;">zusammen . . .</p> <p style="text-align: right;">bleiben . . .</p> <p>Hierzu treten: Herauszahlungen von Luxemburg, abzüglich der Herauszahlungen an Oesterreich (für Jungholz)</p> <p style="text-align: right;">zusammen (Titel 4) . . .</p> <p style="text-align: right;">Summe II . . .</p>	<p>16 400 000</p> <p>5 425 000</p> <p>550 000</p> <hr/> <p>22 375 000</p> <p>577 000</p> <p>21 200 M.</p> <p>14 500 "</p> <p>12 000 "</p> <hr/> <p>47 700</p> <hr/> <p>529 300</p> <hr/> <p>20 200</p> <hr/> <p>549 500</p> <hr/> <p>30 387 000</p>

Kapitel.	Titel.	Einnahme.	Betrag	Darunter
			für das Staatsjahr 1886/87.	künftig wegfallend.
			Marf.	Marf.
3.		III. Post- und Telegraphenverwaltung.		
	1/10.	Einnahme	180 291 220	—
		Fortdauernde Ausgabe:		
	1/16.	A. Zentralverwaltung	1 979 030	102 400
	17/66.	B. Betriebsverwaltung	149 749 184	2 122 606
		Summe der Ausgaben...	151 728 214	2 225 006
		Die Einnahmen betragen...	180 291 220	—
		Mithin ist Ueberschuß (Summe III)...	28 563 006	—
3a.		IV. Reichsdruckerei.		
	1/3.	Einnahme	3 991 820	—
	1/14.	Fortdauernde Ausgabe.....	2 926 130	9 240
		Mithin ist Ueberschuß (Summe IV)...	1 065 690	—
4.		V. Eisenbahnverwaltung.		
		Einnahme:		
	1.	A. Zentralverwaltung	1 700	—
	1/7.	B. Betriebsverwaltung	47 390 000	—
		Summe der Einnahmen...	47 391 700	—
		Fortdauernde Ausgabe:		
	1/11.	A. Zentralverwaltung	82 300	2 250
	1/13.	B. Betriebsverwaltung	29 462 000	92 433
		Summe der Ausgaben...	29 544 300	94 683
		Die Einnahmen betragen...	47 391 700	—
		Mithin ist Ueberschuß (Summe V)...	17 847 400	—
5.		VI. Bankwesen.		
	1.	Antheil des Reichs an dem Reingewinn der Reichs- bank (§. 24 des Bankgesetzes vom 14. März 1875, Reichs-Gesetzbl. S. 177)	2 420 000	—
	2.	Steuer von den durch entsprechenden Baarvorrath nicht gedeckten Banknoten nach §. 9 des Bankgesetzes....	27 500	—
		Summe VI ...	2 447 500	—

Kapitel.	Titel.	Einnahme.	Betrag für das Etatjahr 1886/87. Mark.
VII. Verschiedene Verwaltungs-Einnahmen.			
6.	1/2.	Reichstag	2 383
6a.	1/2.	Reichskanzler und Reichskanzlei	2 549
7.	1/5.	Auswärtiges Amt	638 235
8.	1/12.	Reichsamt des Innern	1 567 805
9.	1/4.	Einnahmen der Militärverwaltung für Rechnung der Bundesstaaten mit Ausschluß von Bayern:	
		Preußen <i>u.</i>	3 730 778
		Sachsen	193 322
		Württemberg	125 447
9a.	1/4.	Einnahmen der Militärverwaltung für Rechnung der Gesamtheit aller Bundesstaaten:	
		Preußen <i>u.</i>	224 872
		Sachsen	—
		Württemberg	—
10.	1/9.	Marineverwaltung	514 050
11.	1/4.	Reichs-Justizverwaltung	461 806
12.	1/5.	Reichsschatzamt	200 068
13.	1/3.	Reichs-Eisenbahn-Amt	9 107
14.	1/2.	Rechnungshof	12 980
15.	1/2.	Allgemeiner Pensionsfonds	19 276
16.		Verwaltung des Reichs-Invalidenfonds	1 038
17.		Besonderer Beitrag von Elsaß-Lothringen zu den Ausgaben für das Reichsschatzamt 3 150 <i>M.</i>	
		für den Rechnungshof 42 013 =	45 163
Summe VII . . .			7 748 879
18.	1/2.	VIII. Aus dem Reichs-Invalidenfonds	26 961 588
19.		IX. Zinsen aus belegten Reichsgeldern.	
	1.	Vom Reichsfestungsbaufonds	900 000
	2.	Vom Reichstagsgebäudefonds	680 000
Summe IX . . .			1 580 000

Kapitel.	Titel.	Einnahme.	Betrag für das Etatjahr 1886/87.
			Mark.
		X. Außerordentliche Zuschüsse.	
20.		Aus dem Reichsfestungsbaufonds.	
	1.	Zu den Ausgaben auf Grund der Artikel I und II des Gesetzes vom 30. Mai 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 123) für Rechnung des Reichsfestungsbaufonds	12 230 860
21.		Aus dem Reichstagsgebäundefonds.	
	1.	Zu den Ausgaben behufs Errichtung des Reichstagsgebäudes ..	2 000 000
22.		Aus der Anleihe.	
	1.	Zu einmaligen Ausgaben der Verwaltung des Reichsheeres, und zwar:	
		a) für Rechnung der Gesamtheit aller Bundesstaaten	11 105 596 M.
		b) für Rechnung der Bundesstaaten mit Ausschluß von Bayern	6 636 900 „
			17 742 496
	2.	Zu einmaligen Ausgaben der Marineverwaltung	7 701 900
	3.	Zu einmaligen Ausgaben der Eisenbahnverwaltung	3 294 460
	4.	Zur Beschaffung des Beitrags des Reichs zu den Kosten des Zollanschlusses Hamburgs	4 000 000
	5.	Zur Beschaffung des Beitrags des Reichs zu den Kosten des Zollanschlusses Bremens	3 000 000
		Anmerkung. Diese Einnahmen übertragen sich innerhalb der einzelnen Titel mit den noch offenen Krediten aus früheren, für dieselben Zwecke erfolgten Anleihe-Bewilligungen. Die solchergestalt für diese einzelnen Zwecke sich ergebenden Gesamtkredite werden um den Betrag der bei den entsprechenden Ausgabefonds etwa eintretenden Ersparnisse gekürzt.	
		=	35 738 856
		Summe X ...	49 969 716

Kapitel.	Titel.	Einnahme.	Betrag für das Staatsjahr 1886/87. Mark.
23.		<p style="text-align: center;">XI. Matrikularbeiträge.</p> <p>1. Preußen 70 270 716</p> <p>2. Bayern 26 881 985</p> <p>3. Sachsen 7 730 898</p> <p>4. Württemberg 9 934 619</p> <p>5. Baden 6 828 829</p> <p>6. Hessen 2 417 317</p> <p>7. Mecklenburg = Schwerin 1 470 333</p> <p>8. Sachsen = Weimar 796 076</p> <p>9. Mecklenburg = Strelitz 256 450</p> <p>10. Oldenburg 867 861</p> <p>11. Braunschweig 903 181</p> <p>12. Sachsen = Meiningen 535 025</p> <p>13. Sachsen = Altenburg 400 173</p> <p>14. Sachsen = Coburg und Gotha 503 594</p> <p>15. Anhalt 609 515</p> <p>16. Schwarzburg = Sondershausen 182 510</p> <p>17. Schwarzburg = Rudolstadt 205 262</p> <p>18. Waldeck 143 143</p> <p>19. Reuß älterer Linie 132 451</p> <p>20. Reuß jüngerer Linie 266 704</p> <p>21. Schaumburg = Lippe 91 557</p> <p>22. Lippe 311 536</p> <p>23. Lübeck 169 142</p> <p>24. Bremen 413 673</p> <p>25. Hamburg 1 238 563</p> <p>26. Elsaß = Lothringen 4 881 947</p> <p style="text-align: right;">Summe XI 138 443 060</p>	

Einnahme.	Betrag für das Statsjahr 1886/87.	Darunter künftig wegfallend.
	Mark.	Mark.
Wiederholung der Einnahme.		
Summe I. Zölle und Verbrauchssteuern.....	391 601 670	—
" II. Reichsstempelabgaben	30 387 000	—
" III. Post- und Telegraphenverwaltung	28 563 006	—
" IV. Reichsdruckerei	1 065 690	—
" V. Eisenbahnverwaltung	17 847 400	—
" VI. Bankwesen	2 447 500	—
" VII. Verschiedene Verwaltungs-Einnahmen	7 748 879	—
" VIII. Aus dem Reichs-Invalidenfonds.....	26 961 588	—
" IX. Zinsen aus belegten Reichsgeldern	1 580 000	—
" X. Außerordentliche Zuschüsse	49 969 716	—
" XI. Matrikularbeiträge	138 443 060	—
Summe der Einnahme ...	696 615 509	—
Die Ausgabe beträgt ...	696 615 509	401 153
Balanzirt.		

Berlin, den 8. März 1886.

(L. S.)

Wilhelm.

Fürst von Bismarck.

Besoldungs-Etat

für das

Reichsbank-Direktorium auf das Jahr vom 1. April 1886 bis Ende März 1887.

Titel.	Ausgabe.	Betrag für die Zeit vom 1. April 1886 bis 31. März 1887. Mark.
1.	Der Präsident (Außerdem freie Wohnung im Bankgebäude, Licht und Heizung.)	24 000
2.	8 Mitglieder mit 9 000 M. bis 15 000 M., durchschnittlich 12 000 M.	96 000
3.	Miethschädigung (Wohnungsgeldzuschüsse) 1 500 M. für jede Stelle, überhaupt	12 000
Summe . . .		132 000

(Nr. 1635.) Gesetz, betreffend die Aufnahme einer Anleihe für Zwecke der Verwaltungen des Reichsheeres, der Marine und der Reichseisenbahnen. Vom 8. März 1886.

Wir Wilhelm, von Gottes Gnaden Deutscher Kaiser, König von Preußen &c.

verordnen im Namen des Reichs, nach erfolgter Zustimmung des Bundesraths und des Reichstags, was folgt:

§. 1.

Der Reichskanzler wird ermächtigt, die außerordentlichen Geldmittel, welche in dem Reichshaushalts-Etat für das Etatsjahr 1886/87 zur Bestreitung einmaliger Ausgaben

- | | | |
|---|------------|-------|
| a) der Verwaltung des Reichsheeres im Betrage von | 17 742 496 | Mark, |
| b) der Marineverwaltung im Betrage von | 7 701 900 | " |
| c) der Eisenbahnverwaltung im Betrage von | 3 294 460 | " |

im Ganzen bis zur Höhe von 28 738 856 Mark

vorgesehen sind, im Wege des Kredits flüssig zu machen und zu diesem Zweck in dem Nominalbetrage, wie er zur Beschaffung jener Summe erforderlich sein wird, eine verzinsliche, nach den Bestimmungen des Gesetzes vom 19. Juni 1868 (Bundes-Gesetzbl. S. 339) zu verwaltende Anleihe aufzunehmen und Schatzanweisungen auszugeben.

§. 2.

Die Bestimmungen in den §§. 2 bis 5 des Gesetzes vom 27. Januar 1875, betreffend die Aufnahme einer Anleihe für Zwecke der Marine- und Telegraphenverwaltung (Reichs-Gesetzbl. S. 18), finden auch auf die nach dem gegenwärtigen Gesetze aufzunehmende Anleihe und auszugebenden Schatzanweisungen Anwendung.

Urkundlich unter Unserer Höchsteigenhändigen Unterschrift und beigedrucktem Kaiserlichen Insigne.

Gegeben Berlin, den 8. März 1886.

(L. S.)

Wilhelm.

Fürst von Bismarck.